

ZUSCHRIFTEN

Roland Güntert und die Liste 1 in den Gemeinderat

Wahlen Büsingen 26. Mai
Gemeinderat

Dass die Büsinger ihre Favoriten diesmal aus drei Listen aussuchen können, ist bekannt. Auch dass die vielen Schweizer, die in Büsingen wohnen, nicht an die Urne gehen können, ist nichts Neues! Aber über die Tatsache, dass Roland Güntert als Vize-Bürgermeister und Vorsitzender der Bürgerinitiative schon vieles für Büsingen erreicht hat, darüber sollte man sprechen! Er setzt sich für eine gerechte Steuerlösung ein und hat erheblich dazu beigetragen, dass der Büsinger Freibetrag erneut erhöht wurde. Ausserdem hat er durchgeboxt, dass Büsingen ins Arbeitslosenhilfegesetz des Kantons Schaffhausen aufgenommen wurde. Auch die Abschaffung der doppelten Lehrlingsbeiträge für Büsinger Ausbildungsbetriebe hat er ins Rollen gebracht. Wer sich so wie Roland Güntert für seine Gemeinde ins Zeug legt, sollte auch weiterhin das Vertrauen der Dorfbevölkerung genießen. Darum sind wir uns sicher, dass ein «richtiger Büsinger» seine Stimmen Roland Güntert und den Kandidaten der Liste 1 geben wird!

Werner (Jimmy) und Beate Gertsch, Rainer Krause, Gerhard Weiss, Theo Heller, Martin und Rosemarie Heller, Rudi Eder, Claudia und Franz Strohner
Büsingener

Tage der offenen Kunstateliers auch im Thaynger «Sternen»

THAYNGEN. Eine nicht angekündigte Begegnung machten die Besucher gleich beim Eingang des «Sternen»: Das Schreibmaschinenmuseum zeigt eine Design-Sonderausstellung. Mark Maags Begeisterung wirkte dabei ansteckend. Die Olivetti-Schreibmaschinen besitzen eine unverwechselbare, sich laufend weiterentwickelnde Schönheit, die einen in ihren Bann ziehen kann. Und wer nicht glauben mag, dass die Olivetti-Werke in Ivrea zum Unesco-Weltkulturerbe gehören, kann wohl auch nicht nachvollziehen, dass das unsichtbare Pfahlbaudorf Thayngen-Weier zum Welterbe zählt.

Kunst als Augenöffner

Künstler öffnen Mitmenschen nicht selten die Augen für Unsichtbares. Blicke hinter die Kulissen und Begegnungen mit den Künstlern in ihrem Arbeitsumfeld schaffen einen neuen Zugang zum Werk. Am Wochenende machten viele Kunstinteressierte vom erstmaligen Angebot der offenen Künstlerateliers Gebrauch. Die Sammelateliers wirkten dabei für alle Beteiligten besonders anregend – im Kulturzentrum Sternen waren es gleich deren sieben: Lisa Etter-Schoch, Marion van de Wardt, Katarina Waser-Ouwerkerk, Nico D'Effremo und Stuart Goodman sowie Sylv Montresor und Paul Ryf, letztere beiden speziell hervorgehoben, weil ihre Werke als Sternen-Sonderausstellung auch am kommenden Wochenende noch zu sehen sind. Die Künstler, die sich teilweise nicht gekannt hatten, traten aber auch untereinander in einen Dialog, sie nutz-

ten die Chance, nicht zuletzt am Eröffnungsabend in Löhningen, das Künstlernetzwerk weiter zu stricken.

In Thayngen besonders reizvoll waren die unterschiedlichen Ausstellungsbedingungen – die Wände und Böden sowie das einzigartige Raumvolumen in der zweistöckigen alten Scheune, die immer wieder neue Durchblicke erlaubt. Die Künstler mussten auf diese ateliertechnischen Herausforderungen reagieren, aber auch auf die Bildauswahl und Hängung der Nachbarn. Eine Herausforderung, die ganz offensichtlich nicht eine Last, sondern eine Lust darstellte und auch auf die Besucher inspirierend wirkte.

Ästhetische Aspekte müssen nicht zwingend eine Rolle spielen, in Thayngen aber, wo es in den Räumlichkeiten von Kreativ-Flower-Power mit Mary Burkhard, Marion Eberhardt, Marlis Liechti und Brigitte Rüger noch ein zweites Sammelatelier gab, wurde auch diesem Bedürfnis Rechnung getragen. (schi)



Das Kulturzentrum Sternen bietet ungewohnte Durch- und Einblicke. BILD ZVG



Musical Kometen, Planeten und schwarze Löcher

Das schwarze Loch terrorisiert das ganze Sonnensystem. Die Planeten schmieden einen Plan, um es zu überlisten. Die Dritt- und Sechstklässler der Primarschule Neunkirch haben am Wochenende mit viel Gesang, Tanz und Schauspiel das Resultat ihrer Projektwoche präsentiert.

BILD ZVG

Journal

Ersatzwahl für die Delegiertenversammlung

LOHN. Bei der Ersatzwahl eines Mitglieds der Delegiertenversammlung der Reiat-Wasserversorgung (RWV) aus dem Gemeinderat für den Rest der Amtsdauer bis Ende Dezember 2020 wählten die Lohnemer Peter Eggli. Von 533 Stimmberechtigten gingen 387 an die Urne. Nach Abzug der 75 leeren Wahlzettel und der sieben ungültigen

Stimmen blieben 305 gültige Voten. Peter Eggli erreichte 304 Stimmen.

Auto zwischen Bus und Lastwagen eingeklemmt

RAMSEN. Gestern Vormittag ist es an der Sonnenstrasse in Ramsen zu einer Kollision zwischen drei Fahrzeugen gekommen. Wie die Schaffhauser Polizei mitteilt, wollte das Auto den Bus an einer Haltestelle überholen und wurde zwischen dem Lastwagen, der hinter ihm fuhr und dem Bus eingeklemmt. Personen wurden keine verletzt.

Anzeige

14. St.Galler Festspiele
28. Juni bis 12. Juli 2019

Il trovatore
Oper von Giuseppe Verdi

Desiderium
Tanzstück von Yuki Mori

Konzert
Troubadoure, Liedermacher

Hauptsponsoren: CREDIT SUISSE, helvetia, christianjakob.ch
Medienpartner: TAGBLATTMEDIEN, Neue Zürcher Zeitung, LEADER
Ticketing Partner: starticket

www.stgaller-festspiele.ch
Tickets +41 (0)71 242 06 06

A1474602